

▲ ▼ ▲ BERLINER MEDIATIONSTAG

Von der „Konflikt-Trance“ zu würdigenden Kooperationsprozessen

Durch hypnosystemisches Konfliktmanagement werden Konflikte zu Chancen für ein konstruktives Miteinander.

Wir handeln. Wir haben Bedürfnisse. Und das bringt uns unweigerlich in Konfliktsituationen – mit uns selbst, mit anderen, im beruflichen oder im privaten Umfeld.

Viele Menschen reagieren in Konfliktsituationen mit Lösungsversuchen, die auf „Entweder - Oder“- Mustern aufbauen – also nach dem Schema „Mein ODER dein Bedürfnis wird gestillt“. Einer gewinnt, einer geht leer aus.

Im Laufe der Evolution angelegte uralte Reaktionsmuster wie z.B. Kampf, Flucht oder Erstarrung springen automatisch an. Man wird zu „jemand anderem“. Dieser Prozess entspricht, aus hypnosystemischer Sicht, in weiten Teilen einem Trance-Prozess in destruktiver Form.

Folge ist eine Verhärtung der Fronten zwischen den Parteien. Die Möglichkeiten der Kooperation oder eines konstruktiven Kompromisses werden blockiert.

Doch gerade die Unterschiedlichkeiten der Beteiligten können zu einer Bereicherung transformiert werden. Vielfalt führt zu Flexibilität, Diversität zu Leistungsfähigkeit.

Eine der zentralen Fragen des gesamten Berliner Mediationstages ist dabei, wie Konflikte rollenspezifisch als Aufgabe aufgegriffen und Regelungen mitgestaltet werden können. Ziel dessen ist es, die Konflikte transformierbar zu machen. Konflikte werden so von der Hürde zur Energiequelle für gute Zusammenarbeit.

▲ ▼ ▲ BERLINER MEDIATIONSTAG

Der 11. Berliner Mediationstag zeigt auf, wie diese Transformation gelingt. In einem ausgeglichenen Mix aus Theorie-Inputs und praktischen Übungen (ggf. mit eigenen Fällen der Teilnehmer) werden die Grundlagen hierfür vermittelt:

- eigene unwillkürliche Muster in Konfliktsituationen erkennen
- eine optimale innere und äußere Erlebnisposition aufbauen
- Interessen und Anliegen wirksam kommunizieren (optimales Konfliktlösungs-Bewusstsein)
- verhärtete Positionen der Beteiligten nutzen und dabei konstruktive Verhandlungsbereitschaft anregen
- Konflikte mit hypnosystemischen Interventionen als wertvolle Energie von Unterschieden nutzen, sodass Konflikte in eine bereichernde multikulturelle Synergie transformiert werden können
- Erkennen und Verändern von ungünstigen Regelungsmustern, sodass aus dem Konflikt ein konstruktives Zusammenwirken der Kräfte werden kann
- mit Achtung und Wertschätzung auf die unterschiedlich bleibenden Anliegen und Haltungen reagieren, gleichzeitig die eigene Position kraftvoll vertreten
- optimale Kommunikationsprozesse und Beziehungsverhalten gestalten

Auf dem 11. Berliner Mediationstag werden wir so Verhärtungen aufweichen, Unvereinbarkeit hinterfragen, Regelungs- und Verhaltensmuster aufbrechen und im Ergebnis einen Gewinn aus entgegenstehenden Interessen ziehen.

Literaturhinweise:

Gunther Schmidt: Von Zielen, die Probleme machen, zu optimalem „polynesischem Segeln“. In: M. Faschingbauer: Effectuation: Wie erfolgreiche Unternehmer denken, entscheiden und handeln. Schäffer-Poeschel, Stuttgart 2010

Gunther Schmidt: Einführung in die hypnosystemische Therapie und Beratung. Auer, Heidelberg 2005

Gunther Schmidt: Systemische und hypnotherapeutische Konzepte für Organisationsberatung, Coaching und Persönlichkeitsentwicklung. Auditorium Netzwerk, Augsburg 2006, Hörbuch EAN 4026411350219

▲ ▼ ▲ BERLINER MEDIATIONSTAG

11. BERLINER MEDIATIONSTAG

„Der Konflikt als Chance“ ist ein häufig zitierter Begriff unter MediatorInnen und BeraterInnen und ist zugleich eine Herausforderung für die Arbeit mit Konflikten. Es stellt sich die Frage wie ein Aufeinanderprallen von anscheinend unvereinbarer Interessen und Bedürfnissen, statt in ein zerstörerisches Gegeneinander in einen Mehrwert für alle Beteiligten verwandelt werden kann. Wie lassen sich Konflikte destruktiver Natur erkennen und konstruktiv ins Positive wenden? Dies ist immer wieder eine der größten Herausforderungen, wenn wir in Konfliktsystemen intervenieren und eine Lösung mit den Konfliktparteien gemeinsam erarbeiten.

Diesen und weiteren zentralen Fragen eines jeden Konfliktmanagements ist der 11. Berliner Mediationstag gewidmet. Dr. Gunther Schmidt wird aus hypnosystemischer Sicht zeigen wie ein möglichst optimaler Nutzen aus Konfliktsituationen gezogen werden kann, indem ungünstige Regelungsmuster verändert und in eine bereichernde Synergie überführt werden.

Um zu einem optimalen Ergebnis zu gelangen, braucht es optimale Prozesse und Strukturen. Daher wird Dr. Gunther Schmidt auch Möglichkeiten der aktiven Gestaltung von Beziehungen, Verhalten und Kommunikation beleuchten.

Ich freue mich in alter Tradition des Berliner Mediationstages auf einen Tag mit viel Austausch und Kontakt untereinander, sowie neue Erkenntnisse und umsetzbare Anregungen für die Arbeit mit Konflikten.

Peter Knapp

▲ ▼ ▲ BERLINER MEDIATIONSTAG

Der Referent – Dr. Gunther Schmidt



Dr. med. Dipl.-Volkswirt, Facharzt für psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Dr. Gunther Schmidt ist Begründer des hypnosystemischen Ansatzes für Kompetenz - Aktivierung und Lösungsentwicklung in Therapie/ Beratung/ Coaching/ Team - und Organisationsentwicklung. Als ärztlicher Direktor ist er an der SysTelios - Privatklinik für psychosomatische Gesundheitsentwick-

lung tätig. Darüber hinaus ist er Lehrtherapeut des Helm Stierlin Instituts für systemische Therapie/ Beratung, Mitbegründer und Senior Coach des Deutschen Bundesverbands Coaching (DBVC), sowie Leiter des Milton-Erickson-Institut Heidelberg.

Dr. Gunther Schmidt wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet (Life Achievement Award 2011 der deutschen Weiterbildungsbranche, MEG-Preis 2014, Coaching Award 2015 der deutschen Coaching Convention, winwinno-Preis 2017 der Fördergemeinschaft Mediation DACH e.V., Deutschland, Austria, Schweiz (Dachgesellschaft der deutschsprachigen Mediationsverbände)).

Für die Milton-Erickson-Gesellschaft (MEG) ist er Ausbilder und langjähriger 2. Vorsitzender.

Der Autor zahlreicher Fachpublikationen (Bücher, Fachartikel, Audio- und Video- Publikationen) übt darüber hinaus auf internationaler Ebene Lehr- und Beratungstätigkeiten aus.

▲ ▼ ▲ BERLINER MEDIATIONSTAG

Die Veranstalter

Peter Knapp GmbH
in Kooperation mit der Regionalgruppe Berlin
des Bundesverband Mediation e.V.

Die Teilnehmer/innen

Mediator/innen, Coaches, Berater/innen, Supervisoren/innen,
Trainer/innen

Kostenbeitrag

€ 175,- pro Person
inklusive Tagungsunterlagen, Mittagsimbiss und Pausengetränke

Ort der Veranstaltung

Harnack-Haus
Innestr. 16-20
14195 Berlin

Seminarzeiten

Beginn 9:30 Uhr, Ende ca. 18:00 Uhr

Anmeldung

Sie können sich über die Homepage www.berliner-mediationstag.de unter dem Menüpunkt Anmeldung anmelden. Hier können Sie auch diesen Flyer herunterladen.

Koordination

Polina Mitsova
bmt@peter-knapp.com

Rücktritt / Stornogebühren

bis 4 Wochen vor der Veranstaltung € 15,00
bis 2 Wochen vor der Veranstaltung € 45,00
bei weniger als 2 Wochen vor der Veranstaltung ist der volle Teilnehmerbeitrag zu zahlen

▲ ▼ ▲ BERLINER MEDIATIONSTAG

Hypnosystemisches Konfliktmanagement: von der „Konflikt-Trance“ zu würdigenden Kooperationsprozessen

Wie Konflikte hypnosystemisch als Chancen für konstruktive Koexistenz und Kooperation nutzbar werden.

11. BERLINER MEDIATIONSTAG

22. Juni 2018

mit

Dr. Gunther Schmidt

**Veranstalter:
Peter Knapp GmbH**

mit Unterstützung der
Regionalgruppe Berlin - Brandenburg im
Bundesverband Mediation e.V.

Bundesverband
MEDIATION
www.bmev.de